

Gemeinde-Info

vom 24. Januar 2008

Nr. 4



Erstmals die Millionengrenze überschritten



Anstossen auf den Erfolg. Gemeinderat Gerold Hurschler (links) und Talamann Martha Bächler (Zweite von rechts) mit dem Restaurant-Personal vom Sporting Park.

Der Sporting Park ist auf Erfolgskurs. Und Geschäftsführer Ferdinand Janka weiss auch warum: „Wir haben ein tolles Team, wo alle am gleichen Strick ziehen.“ Dies schlägt sich jetzt auch im Geschäftsabschluss nieder. Vor einem Jahr konnte der Sporting Park erstmals wieder nach einer längeren Durststrecke schwarze Zahlen schreiben. „Und die Aussichten, dass das nun zu Ende gegangene Geschäftsjahr 2007 ebenfalls mit positiven Zahlen abschliesst, sind sehr gut.“ Man arbeite sehr kostenbewusst, sagt der Geschäftsführer und dank einem permanenten Controlling sei man in der Lage, allfällige Korrekturen rechtzeitig einzuleiten.

Besondere Ereignisse soll man feiern, sagte sich der Einwohnergemeinderat kürzlich und hat das Personal vom Restaurationsbetrieb zu einem Apéro eingeladen. Grund für die unerwartete Einladung: Das Restaurant hat erstmals die Millionengrenze beim Umsatz überschritten. Eine Leistung, die Frau Talamann Martha Bächler „als nicht selbstverständlich“ einstuft. „Deshalb war es uns ein Anliegen, dem Restaurantverantwortlichen Sven Walther und seinen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern für diesen Effort zu danken.“ Gleichzeitig hält sie fest, dass solche Resultate nur dank einer optimalen Zusammenarbeit sämtlicher Bereiche möglich seien. „Und das ist glücklicherweise beim Sporting Park der Fall.“ Die Überschreitung der Millionengrenze hat gleichzeitig auch aufgezeigt, dass man beim Restaurant an seine Kapazitätsgrenzen gestossen ist. „Wir sind froh, dass das Stimmvolk an der Talgemeinde seine Zustimmung zur Sanierung der Kücheneinrichtung gegeben hat.“ Laut Betriebsleiter Ferdinand Janka soll noch in diesem Frühjahr mit den Sanierungsarbeiten begonnen werden.

Baugesuche und Sonderbewilligungen

Nachstehende Baugesuche werden gemäss Verordnung zum Baugesetz vom 7. Juli 1994 (BauV) Art. 29 Abs. 2 während zehn Tagen beim Bauamt Engelberg öffentlich aufgelegt. Gleichzeitig werden die benötigten Sonderbewilligungen angezeigt. Einsprachen gegen die beantragte Baubewilligung oder gegen die Sonderbewilligung sind bis

4. Februar 2008

schriftlich und begründet, im Doppel an den Einwohnergemeinderat Engelberg, Dorfstrasse 1, 6390 Engelberg, einzureichen (BauV Art. 31, 36 und 37).

- Bauherrschaft: Anita Niederberger Kost, Rainstrasse 16, 6390 Engelberg
- Objekt: Um- und Anbau Wohnhaus
- Ort: Rainstrasse 16
- Parzelle Nr. 1246
- Zone: W2B

Unsitten bei der Sammelstelle Pfistermatte

Seit dem 1. Juli 2007 gilt in Engelberg das neue Kehrichtentsorgungssystem. Für die Entsorgung der verschiedenen Fraktionen stehen beim Werkhof Wyden entsprechende Entsorgungsbehälter bereit. Bei der Sammelstelle Pfistermatte können nebst den Gebührensäcken auch gebündeltes Altpapier (Bild), PET-Flaschen sowie Altglas entsorgt werden. In jüngster Zeit hat sich bei der Fraktion Altpapier eine Unsitte eingeschlichen. Immer mehr



werden in diesem Sammelbehälter auch andere Arten von Abfällen entsorgt. So unter anderem auch Alteisen, wofür beim Werkhof Wyden eine Sammelstelle besteht.

Schliessung, wenn keine Besserung eintritt

Werden in der Altpapiermulde auch andere Kehrichtfraktionen entsorgt, bringt dies einen erheblichen Mehraufwand für das Personal vom Werkhof mit sich. Die Aussortierung des fraktionsfremden Abfalls ist zeitintensiv. Denn das Altpapier wird nur dann entgegen genommen, wenn sich in den Mulden auch tatsächlich nur Altpapier befindet. Sollte in den nächsten Tagen keine Besserung eintreten, sieht sich die Einwohnergemeinde gezwungen, die Altpapiersammelstelle Pfistermatte zu schliessen.

HUMOR ein fast vergessenes Element in der Erziehung



"H u m o r ist die Fähigkeit, im Leben mit *Gegenwind* zu segeln."

Wie entwaffnend kann ein Lächeln sein, um Spannungen zu lösen und als Ansatz für Lösungen von Problemen und Konflikten zu wirken!

Der Vortrag findet am 28. Januar 2008, von 19.30 bis 21.30/22 Uhr im Hotel Edelweiss statt. Anmeldung bis Samstagmittag, 25. Januar 2008 bei Paolo Fuchs (079 641 42 40). Über diese Nummer erhalten Sie auch Angaben zum Seminarort.

Viele Eltern haben sich bereits angemeldet. Das Interesse ist gross!

Hinweis: Der Vortrag findet statt! Kommen Sie auch!

Parkplatz Mühle

Zu vermieten per 1. Februar 2008 oder nach Vereinbarung beim Parkplatz Mühle (anfangs Schwandstrasse)



Autoabstellplatz

Miete CHF 80.00 pro Monat



Interessenten **melden sich bitte bei der Finanzverwaltung Engelberg**
Tel. 041 639 52 12.

E I N W O H N E R G E M E I N D E

Dorfstrasse 1 Postfach 158 6391 Engelberg

Telefon 041 639 52 52 Fax 041 639 52 99



engelberg

Engelberg ist ein attraktiver Arbeits- und Ferienort mit 4000 Einwohnern. Unsere bisherige Mitarbeiterin verlässt uns nach Beendigung des befristeten Arbeitsverhältnisses. Deshalb suchen wir auf den 1. Juni 2008 oder nach Vereinbarung eine/n

Sachbearbeiter/in Einwohnerkontrolle

(100 %-Pensum)

Ihre Hauptaufgaben

- Schalter- und Telefondienst
- Führung und Unterhalt der Einwohnerdaten
- Ausstellen von Ausweisen, Bescheinigungen, Zeugnissen, Statistiken etc.
- Lernendenausbildung und -betreuung
- Organisation des Postdienstes
- Organisation des Büromaterialdienstes
- Pflege diverser Maschinen und Geräte

Ihr Profil

- Kaufmännische Grundausbildung
- Gute Deutsch-, Englisch- und Französischkenntnisse
- Gute EDV-Anwenderkenntnisse
- Zuverlässige und selbstständige Arbeitsweise
- Kunden- und teamorientiertes Denken und Handeln
- Freude am Umgang mit Menschen
- Bereitschaft, sich in einem jungen und motivierten Team einzubringen

Unser Angebot

- Selbstständige, interessante und abwechslungsreiche Tätigkeit
- Angenehmes Arbeitsklima in einem kleinen, motivierten Team
- Moderne Infrastruktur
- Attraktive Anstellungsbedingungen
- Aus- und Weiterbildungsmöglichkeiten

Interessiert? Senden Sie bitte Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen und Foto bis spätestens Freitag, 15. Februar 2008 an folgende Adresse:
Einwohnergemeinde Engelberg, Personaladministration, Postfach 158, 6391 Engelberg.

Für Auskünfte steht Ihnen Bendicht Oggier, Leiter der Einwohnerkontrolle, gerne zur Verfügung (Telefon 041 639 52 07 oder E-Mail: oggier.b@gde-engelberg.ch). Besuchen Sie uns auch im Internet unter: www.gde-engelberg.ch.